

Ellwanger Naturschützer holen den ersten Preis



23 Preisträger bekamen gestern den 21. Umweltschutzpreis der Heimatsmühle verliehen. Den mit 350 Euro dotierten ersten Preis erhielt für den Altkreis Aalen die Ellwanger NABU-Ortsgruppe für die Pflege des Uferschwalben-Biotops in Gaxhardt.
(Foto: Markus Lehmann)

(AALEN-HOFEN/lem) Schüler, Schulen und Senioren arbeiten in ihrer Freizeit für den Umwelt- und Naturschutz und sind dafür gestern mit dem 21. Umweltschutzpreis der Heimatsmühle ausgezeichnet worden. Den ersten Preis unter 23 Preisträgern holte im Altkreis Aalen die Ellwanger Ortsgruppe des „NABU“.

Die Geldpreise seien das Eine, stellte Rosalinde Kottmann, Bürgermeisterin von Gschwend und Jurymitglied, bei ihrem Dank für das Engagement der Heimatsmühle fest. Doch es gehe auch darum, die Motivation der prämierten Gruppen, Schulen und Einzelpersonen zu würdigen. Der erste Preis (350 Euro) ging an die Ellwanger NABU-Ortsgruppe (Vorsitzender Hariolf Löffelad), die seit über 35 Jahren mit, wie die Jury befand, „unglaublichem Bruterfolg“ das Uferschwalben-Biotop in Gaxhardt pflegt. Sie teilt sich den Preis mit Helmut Dieterich aus Nattheim, der inzwischen 240 Nistkästen betreut.

Die weiteren Preisträger sind: Josef Abele aus Wasseralfingen (zum bereits sechsten Mal) für seine Nisthilfen, Feldermausschutz und Naturführungen am Kocher; Reiner Kaschel (Unterrombach) für seine kostenlose Verteilung von 200 Nisthilfen; Achim Preis, (Wasseralfingen) Betreuung von 81 Nisthilfen; Norbert Streicher (Wasseralfingen) für sein Eulenprojekt; Naturfreunde im Bezirk Ostalb für den „Natura Trail“ (Wanderweg) „Ameisenstadt und Trockentäler“; Wald-AG der Werkrealschule Bopfingen (Waldputzete, Waldklassenzimmer, Biotop-Pflege); Heinz Leuchte (Riesbürg-Pflaumloch) für den Bau von Mauersegler-Brutkästen; Karl Gold aus Hofen (Nist- und Brutmöglichkeiten). Weitere Preise gingen an die Forstausbildungsstelle Ellenberg, die Umwelt-AG der Grundschule Bopfingen-Oberdorf, den städtischen Kindergarten Bopfingen-Aufhausen und den Kindergarten Sankt Josef in Riesbürg-Utzmemmingen und an Patrick Grazer aus Aalen.